

## Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

901474\_777781\_5179414\_Texan\_VKS\_7500\_Hochleistungsschmierstoff\_Kartusche\_400g

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Die Bestandteile dieses Gemisches erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel, stark.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichts- und Arbeitshygienemaßnahmen beachten.

Hinweise zum sicheren Umgang: Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Längeren oder wiederholten Kontakt mit der Haut vermeiden. Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Spezifische Endanwendungen: Schmierfett

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Notfall-Augenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein. Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Handschutz: Schutzhandschuhe tragen. (EN ISO 374)

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geeigneter Augenschutz: Berührung mit den Augen vermeiden. Bei Spritzkontakt

Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Körperschutz: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
112 Trockener Sand, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger Schaum.  
Ungeeignete Löschmittel: Scharfer Wasserstrahl.  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).  
Siehe Abschnitt 12.  
Leckagen stoppen, wenn gefahrlos möglich. Mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

## Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

### ERSTE HILFE



Arzt:  
112

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag:  
Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser  
spülen.

Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein  
Erbrechen ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt  
hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung: (Verpackung) Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.